Blickpunkt Luftwaffe

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **92 (2017)**

Heft 10

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

AUSTRALIEN

Australien hat im Dezember 2015 insgesamt 49 PC-21 bei Pilatus Aircraft bestellt, die ersten sechs Maschinen sind jetzt Einsatzbereit und wurden im August offiziell in Dienst gestellt. Anfang 2018 sollen die ersten Flugschüler auf der PC-21 ausgebildet werden.

Die PC-21 Turboprop Trainingsflugzeuge sollen in Australien sowohl für das Basic Training als auch für das Training fortgeschrittener Piloten eingesetzt werden. Nach der Schulung auf der PC-21 sind die Piloten in der Lage auf die F/A-18

PC-21 Trainingsflugzeuge für Australien.

Hornet, Super Hornet (Growler) oder F-35A direkt umzusteigen. Die PC-21 werden ab 2019 die CT-4B Airtrainer und die Pilatus PC-9 vollständig ablösen.

DEUTSCHLAND

Die Bundeswehr hat die letzte H145M LUH SOF übernommen, welche bei den Spezialkräften der Bundeswehr eingesetzt wird. Die Bundeswehr hatte im Jahr 2013 als Erstkunde insgesamt 15 Maschinen bestellt und Ende 2015 die ersten Helikopter in Empfang genommen. Mit der letzten Auslieferung der 26+15 hat Airbus Helicopters nach eigener Aussage das gesamte Programm im vorgegebenen Zeit- und Kostenrahmen umgesetzt. LUH SOF steht für «Light Utility Helicopter (LUH) Special Operations Forces (SOF)», also «Leichter Unterstützungshelikopter für Spezialkräfte». Bei der H145M handelt es sich um die militärische Version des zweimotorigen Zivilhelikopters H145. Mit einem maximalen Abfluggewicht von 3,7 Tonnen kann die H145M in den Bereichen Transport, Versorgung, Überwachung, Luftrettung, bewaffnete Aufklärung und medizinische Evakuierung verwendet werden.

Ausgeliefert an die Spezialkräfte.

Die H145M LUH SOF der Bundeswehr sind ausgestattet mit einem Abseilsystem für Spezialkräfte, einem Kamerasystem zur Aufklärung sowie Vorrichtungen zur Feuerunterstützung im Einsatz.

GROSSBRITANNIEN

Im Juli hat ein britischer Eurofighter Typhoon zum ersten Mal eine Brimstone Luft-Boden-Lenkwaffe erfolgreich abgefeuert. Der Brimstone Flugkörper ist eine spezialisierte Panzerabwehrlenkwaffe, die in den 1980er Jahren für den Einsatz von schnellen Mehrzweckkampfflugzeugen konzipiert wurde.

Die aktuelle Brimstone Variante kann mit verschiedenen Such- und Gefechtsköpfen ausgerüstet werden und hochpräzis gegen gepanzerte Fahrzeuge eingesetzt werden. Die Brimstone Tests erfolgen im Rahmen des

Verbesserung im Luft-Boden-Bereich.

Phase 3 Capability Enhancement Programm (P3E). Mit diesem soll die Mehrrollenfähigkeit des Eurofighter Typhoon weiter ausgebaut werden. Die Arbeiten umfassen die Integration einer verbesserten Missions- und Waffen Avionik, die den Einsatz weiterer Waffen möglich macht. Mit den P3E Verbesserungen kann einerseits die weitreichende Storm Shadow mitgeführt und andererseits können die Meteor, Paveway IV und AS-RAAM in unterschiedlichen Konfigurationen zusammen eingesetzt werden. Die Eurofighter Typhoon unter dem neuen Standard sollen bei der Royal Air Force ab 2019 kontinuierlich die Tornados ablösen.

USA

Die Long Range Anti-Ship Missile von Lockheed Martin hat ihren ersten kompletten Testflug bis zum Einschlag im Ziel absolviert. Startplattform war eine B-1B Lancer. Nach dem Abwurf vom B-1B-Bomber, folgte die dem Serienstandard entspre-

Erfolgreicher Abschuss eines LRASM Langstrecken-Seezielflugkörpers.

chende LRASM den vorgeplanten Wegpunkten. Im Zielgebiet ging es dann in den Tiefflug, und mit Hilfe der verschiedenen Sensoren wurde das vorgegebene Ziel in einer Gruppe von Schiffen identifiziert und getroffen. Mit der LRASM, die auf dem Marschflugkörper JASSM-ER basiert, soll die Schiffsbekämpfung in stark verteidigten Gebieten auf grosse Distanz sichergestellt werden.

Eine erste Einsatzbereitschaft des Flugkörpers an der B-1B ist für kommendes Jahr geplant. 2019 soll er dann auch für die F/A-18E/F Super Hornet auf amerikanischen Flugzeugträgern verfügbar sein.

JAPAN

Anfang Juni konnte die erste in Japan bei Mitsubishi Heavy Industries endmontierte F-35A die Fabrikationshalle verlassen. Japan ist ein wichtiger Partner beim Joint Strike Fighter Programm. Das Land hat im Dezember 2011 42 F-35A Lightning II bestellt, die ersten sechs Maschinen wurden bei Lockheed Martin in Marietta gebaut, die restlichen 38 Flugzeuge werden bei Mitsubishi Heavy Industries in Nagoya endmontiert.

Das erste Exemplar wurde am 5. Juni 2017 anlässlich des Rollout rund zweihundert geladenen Gästen vorgestellt. Japan konnte am 23. September 2016 in Marietta offiziell ihre erste F-35A übernehmen. Mit der F-35A sollen die F-4J Phantom Kampfjets ersetzt werden. *Patrick Nyfeler*